

Aareal Bank und realxdata gehen neue Wege in der Datenanalyse

Die auf Immobilienfinanzierung spezialisierte Aareal Bank kooperiert mit realxdata, einem Unternehmen für KI-gestütztes Immobilienportfoliomanagement und Standortanalysen. Konkret wird realxdata mit einer speziellen Software Daten vereinheitlichen, die in verschiedenen Formaten vorliegen und sich nur mit hohem Zeitaufwand analysieren lassen.



Entscheidungen durch den Einsatz modernster Technologien. Foto: realxdata

Mittels einer lernenden Datenbank werden diese Daten einheitlich formatiert, zum Teil aggregiert und für bankweite Systeme bereitgestellt. Mit der eingesetzten realxdata-Technologie wird dieser Prozess automatisiert und um ein Vielfaches schneller erfolgen. Die Datenbank schafft die Grundlage für KI-gestützte Auswertungen und Szenario-Berechnungen für verschiedene Bereiche der Bank.

Prozesse noch schneller und präziser umsetzen

„Über die Zusammenarbeit mit realxdata setzen wir unsere Digitalisierungsstrategie konsequent fort. Durch die Nutzung der realxdata-Software und Datenbank können wir unsere Analysen und interne Prozesse noch schneller und präziser umsetzen“, erläutert Ulf Ekelius, Leiter Credit Management, Aareal Bank AG.

„Automatisierung und Künstliche Intelligenz werden die Prozesse in Unternehmen zunehmend verändern. Dabei werden Datenanalysen immer relevanter, da sie die Basis für strategische und operative Entscheidungen darstellen. Deshalb kollaborieren wir mit innovativen Kompetenzpartnern in diesem Bereich“, ergänzt Holger Spielberg, Group Technology Officer, Aareal Bank AG.

Dr. Titus Albrecht, Geschäftsführer der realxdata GmbH: „Als führender Anbieter gewerblicher internationaler Immobilienfinanzierungen ist die Aareal Bank ein sehr wichtiger Partner für uns. Zusammen bewegen wir uns in einem Markt, in dem aktuelles und präzises Wissen über Immobilien und Standorte einen enormen Wettbewerbsvorteil für die Kunden und die Bank selbst bietet. Genau das leistet unsere Technologie praktisch auf Knopfdruck.“

Tim-Åke Pentz